



# Bergischer WanderBus

**Samstag, Sonn- und Feiertage von Freitag, 19. März 2016  
bis Dienstag, 1. November 2016**

Die WanderBus-Saison 2016 bietet auch im Bedienungsgebiet des Bergischen WanderBusses wieder zahlreiche neue attraktive Wander-Highlights! Das "Bergische Wanderland" bietet seinen Gästen gut ausgeschilderte und ausgestattete Wanderwege. Hierzu zählen auch die attraktiv gestalteten „Reisegärten“, von denen der Bergische WanderBus die Standorte „Eifgen“ und „Schöllerhof“ anfährt. Hier können Wanderer einen komfortablen Ein- oder Ausstieg aus einer Wanderung finden oder einfach nur Rast machen. Nicht zuletzt sind die zahlreichen gastronomischen Betriebe zu nennen, von denen Sie eine Auswahl im Mini-Flyer "Bergischer WanderBus 2016" finden.

Starten Sie einfach an einem Wanderparkplatz und fahren Sie mit dem Bergischen WanderBus zurück! Oder planen Sie Ihre individuelle Route mit Start oder Ziel an einer Haltestelle! Der Bergische WanderBus ist ein Spezialangebot für alle, die das Bergische Land erwandern und erkunden wollen.

Alle Informationen zum Bergischen WanderBus und seine Verknüpfung mit dem Bus- und Bahnnetz finden Sie unter [www.bergischerwanderbus.de](http://www.bergischerwanderbus.de).

## Wandertipps

Die Täler von Dhünn und Eifgenbach zählen zu den schönsten Wandergebieten des Bergischen Landes. Die vom Wasser- und Waldreichtum geprägte Landschaft bietet den perfekten Rahmen für naturnahe Erholung. Die hügelige Landschaft mit ihren malerischen Ausblicken erschließt man sich am besten zu Fuß. Mit dem Bergischen WanderBus ergeben sich viele Kombinationsmöglichkeiten. Von der Tagestour auf dem Jakobsweg bis zur Rundwanderung durch das Helenental ist für jeden Geschmack etwas dabei. Diese Wanderregion ist darum auch Teil des „Bergischen Wanderlandes“, mit seinen zwei Qualitätsfernwanderwegen und zahlreichen Streifzügen. Der „Bergische Weg“ und der „Bergische Panoramasteig“ führen weit durch das Bergische Land und schaffen eine Verbindung der WanderBus-Region mit weiteren Fernwanderwegen.

## Odenthaler Themenrouten

Zur besseren Orientierung sind die Odenthaler Themenwege mit Piktogrammen markiert. Die Hexenroute ist an einer kleinen Hexe zu erkennen, die Mühlenroute am Mühlensymbol.

## Hexenroute

Die Hexenroute beginnt am Odenthaler Hexenbrunnen und führt zu den wichtigsten Stationen der Hexenverfolgung, die noch bis ins 17. Jahrhundert in Odenthal stattgefunden hat. Die Gesamtlänge beträgt 11,4 km, kann aber durch die Buslinie 212 ab Glöbusch oder dem Bergischen WanderBus ab Altenberg deutlich abgekürzt werden.

## Mühlenroute

Die Mühlenroute führt vom historischen Odenthaler Ortskern zu den wichtigsten Mühlenstandorten der Gemeinde. Der Weg folgt den idyllischen Flussläufen von Dhünn und Scherfbach. Die Strecke hat eine Gesamtlänge von 22,5 km und kann mit der Buslinie 212, die ab Hüttchen parallel zum Wanderweg verkehrt, abgekürzt werden. Von Höffe im Scherfbachtal aus lässt sich die Mühlenroute auch mit einem Besuch der Hochseilgartens K1 am Kramerhof kombinieren.

## Eifgenbachweg und Jakobspilgerweg

Der Eifgenbachweg ist Teil des Regionaleprojektes "Dhünnhochfläche".

Als Teil des historischen Jakobspilgerweges beginnt er am Wanderparkplatz Eifgen in Wermelskirchen. Der gut gekennzeichnete und mit Infotafeln ausgestattete Weg führt auf einer Länge von rund 15,6 km durch das schöne Eifgental nach Altenberg. Folgen Sie der Markierung bzw. der Jakobsmuschel. Nach Passieren der Berger Mühle und der Querung der L 157 gelangen Sie zur ersten Einkehrmöglichkeit, der Neuemühle, und später zur ebenfalls gastronomisch genutzten Rausmühle. Der Weg führt vorbei am früheren Standort der 1985 abgebrannten Markusmühle. Heute befindet sich dort eine Forellenzucht. Weiter geht es zur Eifgenburg, dem imposanten Bodendenkmal einer frühmittelalterlichen Befestigungsanlage. Bald danach ist der Altenberger Dom erreicht. Der Jakobspilgerweg führt von hier weiter in Richtung Köln.

**Länge:** 15,6 km (Eifgenbachweg)

**Wegecharakter:** größtenteils auf natürlichem Boden, in Teilbereichen hügelig, gefordert sind Trittsicherheit, bei schlechtem Wetter teilweise matschige Wege, bedingt kinderwagentauglicher Weg

**Haltestellen Bergischer WanderBus:** Reisegarten Eifgen, Neuemühle, Limmringhausen (Markusmühle - Fußweg ca. 800m), Reisegarten Schöllerhof (Fußweg ca. 300m) Altenberg, Odenthal Kirche

**Haltestellen Linie 238 (Mo-Fr):** Reisegarten Schöllerhof (Fußweg ca. 300m), Altenberg, Odenthal Kirche

**Haltestelle TaxiBus 239:** Rausmühle/K18 (telefonische Anmeldung bis 30 Minuten vor Abfahrt unter 0180 6 15 15 15 (20 ct./Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 60ct./Min.)

## Bergischer Weg

Hauptwanderweg des Sauerländischen Gebirgsvereins: Ein Teilstück führt von Hilgen zum Eifgenbachtal und bergab in das Tal der Dhünn zur Staumauer der Dhünntalsperre bei Lindscheid.

**Länge:** 13 km

**Haltestelle Bergischer WanderBus:** Limmringhausen (Markusmühle - Fußweg ca. 800m)

**Haltestelle Buslinie 263:** Grünenbäumchen (Fußweg ca. 1.500 m)

## Bergischer Panoramasteig

Zentraler Weg des Bergischen Wanderlandes, er führt in einer großen Schleife in 12 Etappen durch den Naturpark Bergisches Land mit zahlreichen beeindruckende Aussichten in die weite, offene Kulturlandschaft.

**Länge:** Unterschiedliche Wegelängen, Weitwanderweg bis zu 244 km, Etappe im Wandergebiet: Dhünn - Kürten-Biesfeld, 18,4 km, in Kombination mit dem Rundweg Große Dhünntalsperre ab Vorbecken Hohemühle lässt sich in Neschen die Buslinie 423 nach Odenthal erreichen.

**Haltestelle Buslinie 432:** Neschen, Kirche

**Haltestelle Buslinie 426 (Linie Bergisch Gladbach - Wipperfürth):** Biesfeld

**Haltestelle TaxiBus-Linie 261:** Dhünn, Ortsmitte; Dhünn, Unterdorf

## UnverDHÜNNt1 - Wasserroute

Die Wasser-Route ist ein gut erschlossener Rundwanderweg von Altenberg zum Damm der Dhünntalsperre und zurück. Der Weg wurde vom SGV mit einem Rechteck gekennzeichnet. Entlang des Weges werden Informationen zu Wasser, Geschichte und Natur vermittelt. Über die Wanderparkplätze und die Haltestellen Altenberg, Schöllerhof (Bergischer WanderBus, Linie 238 an Mo-Fr) und Lindscheid (Bus 263 bis Grünenbäumchen in Nähe des Talsperrendamms) kann der Einstieg gut gefunden werden.

**Länge:** 15,6 km

**Haltestellen Bergischer WanderBus:** Altenberg, Reisegarten Schöllerhof, Maria in der Aue

**Haltestellen Linie 238 (nur Mo-Fr):** Altenberg, Reisegarten Schöllerhof

## Wandererlebnis Dhünntalsperre

Mit Umstieg vom Bergischen WanderBus oder der Linie 238 (Mo-Fr) aus Richtung Odenthal in Dabringhausen Mitte zur Linie 263 erreicht man das große Wandergebiet rund um die Große Dhünntalsperre. Der Naturraum um die zweitgrößte Trinkwassertalsperre Deutschlands bietet eine Fülle von Rundwegen und Tagesetappen. Die Wege erlauben Aussichten auf die besonders geschützten Wasserzonen mit ihrer vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt. Der Hauptrundweg mit der Markierung (siehe rechts) ist auch Teil des Regionaleprojekts „Dhünnhochfläche“ und bietet zahlreiche Informationen und Ruhemöglichkeiten. Durch die Abgeschlossenheit und die naturnahe Wegeführung bestehen in der Nähe der Talsperre keine Einkehrmöglichkeiten. Diese finden sich aber an den Ausgangspunkten in der Nähe der Haltepunkte. Die Routen sind zwischen einem und 46 km lang.

**Länge:** Unterschiedliche Wegelängen bis zu 46km für eine Gesamtumrundung

**Haltestellen Bergischer WanderBus und Linie 238:** Reisegarten Schöllerhof, Dabringhausen Mitte,

**Haltestellen Linie 263:** Grünenbäumchen, Ketzbergerhöhe, Linde, Stumpf/Große Ledder

**Wegecharakter:** Wege bieten unterschiedlichste Qualitätsstufen. Vom schmalen Fußpfad bis zum breiten Wirtschaftsweg sind alle Wegetypen vorhanden, überwiegend natürliche Wegeuntergründe und Wegeführungen. Die Wege sind nur in Teilabschnitten kinderwagentauglich und seniorengerecht.

## **Infos zum Wandern & Tourist Information**

Naturarena Bergisches Land GmbH  
Tel. 02266 - 463 37-7; [www.dasbergische.de](http://www.dasbergische.de)

SGV-Bezirk Bergisches Land e.V.  
Tel. 02204 - 5 14 15 und 42 36 71; [www.sgv-bergischesland.de](http://www.sgv-bergischesland.de)

Tourist Information i-Punkt Altenberg  
Tel. 02174 - 419 950; [www.altenberg-info.de](http://www.altenberg-info.de)

Stadt Wermelskirchen:  
Tel. 02196 - 710 611, [www.wermelskirchen.de](http://www.wermelskirchen.de)

Kartenmaterial und Wanderführer erhalten Sie im Buchhandel, im i-Punkt Altenberg und beim SGV.

## **Infos zu öffentlichen Verkehrsmitteln**

Die Schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW  
0180 6 50 40 30 (20 ct/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobil max. 60 ct/Min.)

Regionalverkehr Köln GmbH  
[www.rvk.de](http://www.rvk.de)  
KundenCenter GLmobil am Busbahnhof Bergisch Gladbach-Bensberg  
02204 - 9768-0 (Mo-Fr 6-18.30Uhr und 13.30-18Uhr)

Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (Wupsi)  
[www.wupsi.de](http://www.wupsi.de)  
Kundencenter Bergisch Gladbach am Busbahnhof  
( Mo-Fr 7.30-18 Uhr, Sa 9-14Uhr)